

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 93 (2006)
Heft: 5: Stoff und Zeit = Matière et temps = Matter and time

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bauchen im Schnitt bekräftigt die Einheit der zwei Geschosse als ein körperhaftes Element, das Einknicken im Grundriss führt gestisch auf die Lage der Eingänge im Erdgeschoss hin. Es schafft so eine Verbindung zwischen den zwei unterschiedlichen Teilen und hilft mit, den Bau eindeutig auszurichten.

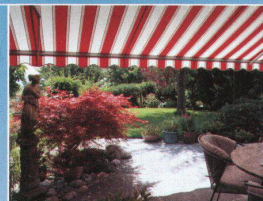
Was man bei flüchtiger Betrachtung der Bilder als allzu manieristische Formspielerei missverstehen könnte, erweist sich vor Ort als präzise Reaktion auf die konkreten Gegebenheiten. Der als Typ so strenge Bau beginnt durch das Einkni-

cken und Verziehen der Grundform gleichsam zu atmen, sodass er sich problemlos in die feingliedrige, organisch geformte Anlage des Bestandes einfügt. Einzig die Farbigkeit will dazu nicht recht passen, die allzu aufdringlich den Eindruck vom Bau mitprägt. Sie ist der Kunst-am-Bau-Beitrag von Ian Anüll, der die vier Himmelsrichtungen thematisierend die vier Stirnseiten des Hauptbaukörpers in den Grundfarben gelb, rot und blau sowie schwarz streichen liess, in Farben, die als Streifen innen in der Halle analog wiederholt werden. Für sich wirkt das Werk reichlich

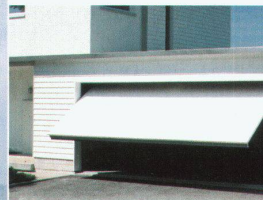
platt, bezogen auf das Ganze widerspricht es der Organik des Baus. Es dekomponiert die Einheit des Baukörpers, isoliert ihn in der Gesamtanlage der Schule und führt darüber hinaus mit der Flüchtigkeit der Farbe ein dem Ganzen völlig fremdes Element ein. Kein Glücksfall also, dieser Beitrag der Kunst, aber zum Glück auch nicht so entscheidend, dass durch ihn die Qualität des Ganzen in Frage gestellt würde.

Martin Tschanz

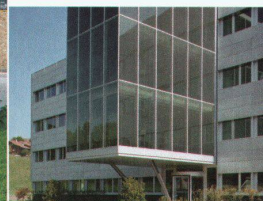
Innovation und Hightech im Aussenbereich



Hartmann bietet Lebensqualität
Sonnens- und Wetterschutz



Hartmann öffnet Ihnen Tür u
Tor: automatische Garagentür



Hartmann setzt visionäre
Architektur um



HARTMANN + CO AG/SA
Storen-, Tor- und Metallbau
Längfeldweg 99 / PF 8462
2500 Biel-Bienne 8

Tel. 032 346 11 11
Fax 032 346 11 12
info@hartmanncoag.ch
www.hartmanncoag.ch

Hartmann ist immer für Sie
da: auch bei Service und
Reparaturen